

**AMNESTY INTERNATIONAL** Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.  
El Salvador-Koordinationsgruppe . Postfach 7123 . 71317 Waiblingen  
T: +49 7151 28289 . F: +49 7181 43987 . E: [info@ai-el-salvador.de](mailto:info@ai-el-salvador.de)  
W: <https://www.amnesty.de> . <https://www.ai-el-salvador.de>  
[https://twitter.com/AI\\_El\\_Salvador](https://twitter.com/AI_El_Salvador)  
<https://www.facebook.com/AmnestyMenschenrechteElSalvador/>

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN DE23 3702 0500 0008 0901 00 . BIC BFSWDE33XXX . Zweck: 2129

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



14. Dezember 2018

## **USA: DER BAU DER GRENZMAUER BRINGT TAUSENDE IN LEBENSGEFAHR**

Pressemitteilung

Als Reaktion auf Berichte, dass ein siebenjähriges guatemaltekisches Mädchen an Dehydrierung und Erschöpfung gestorben ist, nachdem es in Einwanderungshaft genommen worden war, gab Amnesty Internationals Kampagnenmanagerin Ashley Houghton diese Erklärung heraus:

"Was würden Sie tun, um das Leben Ihrer Familie zu retten? Der Vater dieses Kindes machte eine gefährliche Reise über fast 2.000 Meilen in der Hoffnung, Sicherheit für sich und seine Tochter zu gewährleisten. Wenn die Grenzstationen für die Einreise fast geschlossen sind und Asylsuchende wochenlang warten müssen, nur um Schutz zu beantragen, werden Familien gezwungen, gefährlichere Wege zu gehen, um die Vereinigten Staaten zu erreichen."

"Das war nicht der erste Todesfall an der Südgrenze und leider wird es nicht der letzte sein. Kinder, die Schutz suchen, sollten niemals inhaftiert werden. Es muss eine gründliche und transparente Untersuchung der Umstände ihres Todes erfolgen."

"Wenn die USA eine Mauer entlang der Südgrenze bauen, werden Familien, die Schutz suchen, vor einer unmöglichen Wahl stehen: entweder jedes erdenkliche Risiko einzugehen, um Sicherheit zu finden, oder nach Hause zurückzukehren, um sich des wahrscheinlichen Todes auszusetzen. Die Lösung ist einfach. Die Vereinigten Staaten müssen die Pushbacks an der Grenze beenden [Pushback: Flüchtlinge, die über die grüne Grenze gelangen, werden von Sicherheitskräften einfach wieder zurück über die Grenze gebracht und ausgesetzt; Anm.d.Ü.], sie müssen Familien und Einzelpersonen die Möglichkeit geben, ihre Asylanträge zeitnah aufzunehmen, und sie müssen die Pläne für den Bau einer Mauer aufgeben, die alle diejenigen ausschließt, die Sicherheit an unserer Grenze suchen. Das Leben von Tausenden von Menschen, einschließlich Kindern, steht auf dem Spiel."

Unverbindliche Übersetzung: El Salvador-Koordinationsgruppe  
Verbindlich ist das englische Original:

**Construction of Border Wall Could Risk Thousands of Lives**

<https://www.amnestyusa.org/press-releases/construction-of-border-wall-could-risk-thousands-of-lives/>

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**

